

SPRECHEN ERLEBEN
ERFINDEN
ENTDECKEN
MACHEN SPIELEN
OPER
SCHAUSPIEL
ORCHESTER
FÜHLEN AUS-DENKEN
MUSIZIEREN

In allen Sparten bieten wir ein
Vermittlungsangebot in Form von
Workshops und Führungen an.
→ weitere Infos online.



VERMITTLUNG
ORCHESTER

VERMITTLUNG
OPER & SCHAUSSPIEL



DER OPERNSCHNUPFEN

Foyer Opernhaus

22.10.23 | 10 & 12 Uhr und 23.10.23 | 11 Uhr

5+

Musikalische Leitung Ekaterina Klewitz
Regie und Konzeption Jürgen R. Weber

Der Kinderchor hat einen wichtigen Auftritt anlässlich des jährlich stattfindenden Pudding-Tages. Aber die Chorleiterin hat sich den berühmten Operschnupfen eingefangen und kann nicht dirigieren. HATSCHI!!! GESUNDHEIT!

Was tun? Ein Kind muss die Show übernehmen. Aber welches? Zuerst traut sich keins und dann sind es so viele, dass ein Streit ausbricht und die Aufführung ernsthaft gefährdet scheint. Unerwartet rettet jemand ganz anderes die Aufführung. Wer? Das bleibt ein Geheimnis.

JAUCHZET, FROHLOCKET

Opernhaus

3.12.23 | 11 Uhr

6+

Musikalische Leitung Ekaterina Klewitz
Kinder- und Jugendchor des Theater Bonn

Unser Mitsingkonzert für Groß und Klein, Jung und Alt, für laute und leise Stimmen und alle, die sich in gemütlicher Atmosphäre im Opernhaus beim Klang der Weihnachtslieder auf die Adventszeit einstimmen wollen. Im Anschluss können sich alle mit einer Suppe stärken.

Gefördert von  MuKi
Musikalisches Theater Bonn

FOKUS | 33 |

LI-TAI-PE

Opernhaus

Wiederaufnahme am 4.11.23

10+

Clemens von Franckenstein

Musikalische Leitung Hermes Helfricht

Inszenierung Adriana Altaras

Mit *Li-Tai-Pe* schuf Clemens von Franckenstein sein meistgespieltes Werk für die Opernbühne. Doch dessen Aufführungsgeschichte endete mit der endgültigen Schließung der Theater in Deutschland im September 1944 durch die Nazis. Im Mai 2022 feierte das Werk seine erfolgreiche Wiederentdeckung am Theater Bonn. Die fast märchenhafte Oper über den chinesischen Dichter Li Tai Pe ist in der bildstarken Inszenierung von Adriana Altaras ein guter Einstieg in die Welt der Oper für jung und alt.

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen in
Zusammenarbeit mit dem NRW KULTURsekretariat

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



NRW KULTUR
SEKRETARIAT
W U P P E R T A L

FLIGHT

Jonathan Dove

ab 21.1.24

Musikalische Leitung **Daniel Johannes Mayr**

Inszenierung **Adriana Altaras**

Mit *Flight* holt die Oper Bonn ein Werk des zeitgenössischen englischen Komponisten Jonathan Dove auf die Opernbühne. Der moderne Text liest sich wie eine Flughafenkomödie und erzählt die Geschichte einer im wahrsten Sinne des Wortes – „geschlossenen Gesellschaft“. In einem namenlosen Flughafen gestrandet, festgehalten durch ein Unwetter, werden sie offenbar: die kleinen und größeren menschlichen Tragödien, Alltagsfluchten und auch die Konfrontation(en) mit sich selbst. Die Geschichte ist inspiriert von der Autobiographie des iranischen Geflüchteten Mehran Karimi Nasseri, der 18 Jahre seines Lebens in Terminal 1 eines Pariser Flughafens lebte.

Opernhaus

12+

RIGOLETTO

Giuseppe Verdi

ab 15.10.23

Musikalische Leitung **Daniel Johannes Mayr**

Inszenierung **Jürgen R. Weber**

Seit der Hofnarr *Rigoletto* 1851 in Venedig zum ersten Mal die Opernbühne betrat, bewegt sein Schicksal das Publikum der Opernhäuser. Die emotionale Glaubwürdigkeit erhält die Geschichte durch Verdis Musik. Gemeinsam mit dem *Trovatore* und der *Traviata* zählt *Rigoletto* zu Verdis drei großen Frühwerken und gilt als sein erstes musikalisches „Meisterwerk“.

Opernhaus

12+

FRANKENSTEIN JR.

Mel Brooks, Glenn Kelly

ab 20.8.23

Musikalische Leitung **Jürgen Grimm**

Inszenierung **Jens Kerbel**

Einen monströsen Spaß und ebensolche Unterhaltung – das garantiert *Frankenstein junior* aus der Feder des auf Filmparodien spezialisierten Mel Brooks. Basierend auf der gleichnamigen Verfilmung wird die Geschichte des irren Wissenschaftlers gründlich auseinandergenommen! Mit Nummern wie *Transsylvania Mania* oder *He Vas My Boyfriend* verwandelt das 2007 uraufgeführte Musical die Story rund um das Erbe Doktor Frankenstein in eine mitreißende Horror-Parodie – urkomische Verwicklungen und Gruseffekte inklusive!

Opernhaus

16+

ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL

Wolfgang Amadé Mozart

ab 17.9.23

Musikalische Leitung **Hermes Helfricht**

Inszenierung **Katja Czellnik**

Wenn der Kaiser ihm tausend Gulden gäbe, schreibe er ihm eine deutsche Oper, hatte Mozart dem Vater verkündet, nachdem Joseph II. Deutsch als Amtssprache und das Burgtheater Wien als Nationaltheater ausgerufen hatte. In wenigen Monaten komponierte Mozart seine *Entführung aus dem Serail*, ein deutsches Singspiel, seine „Türkenoper“, die – wie alle Opern des Komponisten – auch eine über die Liebe ist. Die Regisseurin Katja Czellnik fragt in ihrer Inszenierung, wie man diese Oper heute erzählen kann, ohne den Freiheitsgedanken aus den Augen zu verlieren.

Opernhaus

16+

Weiter mit neuen Terminen im Programm

MINA ODER DIE REISE ZUM MEER

Anno Schreier

Inszenierung **Ruben Michael**

Mobil

5+

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Junge Opern
Rhein Ruhr

Buchbar nur direkt an unseren Theaterkassen

Neu!

WAHLABO PORTAL
für Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre
Für 15 Euro das Theater Bonn entdecken!
Ihr seht drei Vorstellungen wahlweise im
Opern- oder Schauspielhaus. Bis zu zwei
begleitende Erwachsene erhalten 25%
Rabatt. Der Rabatt des Bonn-Ausweises
wird zusätzlich akzeptiert.

DAS KLEINE ECHO

Eine Produktion des Beethoven Orchester Bonn und des Theater Bonn nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Al Rodin
ab Oktober 23

Auftragskomposition der Gesellschaft der Freunde des Beethoven Orchesters Bonn e. V.
Komponistin Helena Cánovas Parés

Dramaturginnen Lorna Bowden und Susanne Röskens
Echo ist schüchtern. Sie versteckt sich am liebsten in der Höhle, in deren dunklen Ecken. Echo spricht nicht. Es sei denn, jemand anderes sagt etwas, macht Laute oder Geräusche. Aber erst dann. Sonst schweigt Echo beharrlich. Dabei würde sie sehr gerne wie alle anderen lachen, spielen, reden... Eines Tages taucht Max auf, der nach einem Schatz sucht. Dunkle Höhlen sind bekannt für ihre Verstecke, in denen es vor Gold nur so wimmelt. Neugierig betritt er Echos Höhle und macht sich gut ausgerüstet auf den Weg durch die Dunkelheit, während Echo ihn interessiert, aber wie immer schüchtern beobachtet. Plötzlich gerät Max in Gefahr und Echo macht etwas, was sie noch nie gemacht hat: sie fasst sich ein Herz und ruft in voller Lautstärke ihre ersten eigenen Worte. Echo findet ihre Stimme und ihren Mut. Und einen Freund: Max.

Mobil
5+

**GENAUSO, NUR ANDERS**

in Kooperation mit dem Theater Marabu
Wiederaufnahme am 3.9.23 | 15 Uhr

Regie Tina Jücker
Da sind zwei.

Die müssen sich finden.

Sich selbst und ihr Gegenüber.

Sie suchen das Eigene, das Unverwechselbare und brauchen dafür das Andere, das Gegenüber, mit dem sie sich vergleichen können. Im Spiel finden sie heraus, was sie besonders macht, was sie voneinander unterscheidet, aber auch, was sie miteinander verbindet und miteinander teilen. Und was sie außerdem noch alles sein könnten...

Das Theater Bonn zeigt die Produktion mobil an Grundschulen für 1. und 2. Schulklassen. Terminanfragen bitte über: portal@bonn.de oder 0228 77 81 20.

Tickets für Vorstellungen im Theater Marabu sind ausschließlich dort erhältlich: mail@theater-marabu.de oder 0228 43 39 759.

Theater Marabu/
Mobil
6+

DER STURM

von Jens Groß nach William Shakespeare

Schauspielhaus
10+

Wiederaufnahme am 6.12.23

Regie Jan Neumann

Eines Tages wirft ein schrecklicher Sturm Antonio, Alonso, Ferdinand und etliche ihrer Gefolgsleute auf eine „bezauberte“ Insel. Antonios Bruder Prospero, der vor vielen Jahren mit seiner Tochter Miranda auf dieser Insel strandete, hatte zuvor die Elemente entfesselt, den Orkan heraufbeschworen und so den Schiffbruch ausgelöst. Damit rächt sich Prospero, denn er hatte vor Jahren als Herzog von Mailand regiert, bevor ihn der machthungrige Antonio vertrieb. Die Gestrandeten machen schnell Bekanntschaft mit den zauberhaften Bewohnern und irren zunächst ziellos auf der Insel umher... Shakespeares Stück ist ein Verwechslungsspiel mit Magie, Liebe und Geistern. Es behandelt Themen wie das Verhältnis von Illusion und Realität, Rache und Vergebung, Schuld und Erlösung.

LÖWENHERZEN

von Nino Haratischwilli

Werkstatt
10+

Wiederaufnahme am 10.10.23

Regie Hanna Müller

Bangladesch. Deutschland. Senegal. Mali. Spanien. Frankreich. Indien. Und ein großer Traum. Anand ist acht und möchte Zauberer werden, der beste Zauberer der Welt. Doch momentan arbeitet er in einer Fabrik in Bangladesch. Dort fertigt er Spielzeuglöwen, die in alle Welt verschickt werden. Tagtäglich. Immer wieder. Dabei ist "keinerlei Abweichung von den Arbeitsvorschriften" möglich. Aber für die Verwirklichung seines Traumes braucht er einen Plan. Er schreibt eine Nachricht an „Gott in Europa“ und versteckt diese im Bauch eines Löwen. In der Eile näht er zwar das Auge des Löwen schief an, aber es ist der schönste und wichtigste Löwe, den er je gefertigt hat, denn er soll ihm helfen, seiner Familie die Möglichkeit zu verschaffen, ihn zur Schule zu schicken, damit er irgendwann Magier werden kann. Der Löwe mit dem schiefen Auge geht auf die Reise und begegnet dabei verschiedensten Menschen in den unterschiedlichsten Lebensumständen. Alle haben, ähnlich wie Anand, einen Traum, eine Vision und entwickeln in ihrer Situation Kreativität, Mut und Stärke. Egal, wo auf der Welt sie leben.

DER AUFHALTSAME AUFSTIEG DES ARTURO UI

Schauspielhaus
15+

von Bertolt Brecht

Wiederaufnahme am 5.10.23

Regie Laura Linnenbaum

Brechts Parabel auf Hitler und die NSDAP entstand 1941 im finnischen Exil und beschreibt die gesellschaftlichen Verhältnisse, die den Aufstieg eines faschistischen Führers erlauben. Denn aufhaltsam ist Arturo Uis Aufstieg, da er mit Mitteln geschieht, die offen auf dem Tisch liegen. Und eben jene Entwicklung lässt sich heute in der weltweiten Zunahme autokratisch-nationalistischer Systeme bei gleichzeitig wachsender sozialer Ungleichheit beobachten: Ui steigt schnell auf im politischen und geschäftlichen Ränkespiel und versteht, dass Gewalt allein nicht reicht, um seine Macht zu expandieren – auch die Manipulation der Öffentlichkeit gehört dazu. In seinem Größenwahn macht er weder vor alten Weggefährten noch an den Stadtgrenzen Chicagos Halt.

WOYZECK

Schauspielhaus
16+

von Georg Büchner

ab 10.11.23

Regie Sarah Kurze

Jeder Mensch ist ein Abgrund – niemand weiß das so genau wie diejenigen, die unaufhaltsam vor ihm stehen. In Büchners Dramenfragment sind alle Figuren Getriebene, sind Unterdrückende und Unterdrückte, Opfer und Täter. Woyzecks Versuch, ein guter Mensch zu sein, scheitert gnadenlos. Immer gehetzter und durch die medizinischen Versuche körperlich und geistig kaum noch zurechnungsfähig, gibt ihm Maries angeblicher Betrug den letzten entscheidenden Stoß in den Abgrund – er fällt und reißt die einzige Person mit hinab, die ihm in einer Welt, in der er als wertlos angesehen wird, einen Wert gegeben hat.

Weiter mit wenigen Terminen im Programm

ISTANBUL EIN SEZEN AKSU-LIEDERABEND

Schauspielhaus
12+

Selen Kara, Torsten Kinderman und Akın E. Şipal

Regie Roland Riebeling

Bitte beachten Sie außerdem die weiteren Stücke wie z.B. nach **John Steinbeck**, **Max Frisch**, **Erich Kästner**, **Henrik Ibsen** u.a. auf dem Spielplan, zu denen wir gerne zur jeweiligen Premiere Altersempfehlungen geben.

ELLI, DIE ALTE LOKOMOTIVE

Foyer Opernhaus
3-5

Sitzkissenkonzert

SO 12.11.23 | 10 & 12 Uhr Familienvorstellung

MO 13.11.23 | 11 Uhr Wdh. für Kindergärten

Schauspielerin Mira Wickert

Fagottquintett des Beethoven Orchester Bonn

Elli ist alt ... sehr alt! Auf jeden Fall viel zu alt, um auf den Schienen jeden Tag die Menschen von Unterschlausersbach ans Meer zu bringen. Deshalb wird Elli, die alte Lokomotive, auf das Abstellgleis gesetzt. Da steht sie jetzt, obwohl sie so gern mit Lokomotivführer Kuno Sommerwetter lostuckern würde. Und die Menschen aus Unterschlausersbach? Die wollen natürlich trotzdem ans Meer, sie setzen sich ins Auto und dann wird gehupt und gedrängelt bis... Stau! So kann es nicht mehr weitergehen, das merken alle schnell. Aber was ist die Lösung? Das Fagottquintett des Beethoven Orchester Bonn nimmt unser jüngstes Publikum mit auf eine musikalische Reise. Ob die alte Elli doch nochmal auf die Schienen darf?

ENTE UND WOLF

Bundeskunsthalle
5-7

Kinderkonzert 1

SO 17.9.23 | 11 Uhr

Sprecherin Janina Burgmer

Dirigent Daniel Johannes Mayr

Beethoven Orchester Bonn

Schon einmal hat ein Komponist Musik über eine Ente und einen Wolf geschrieben: Sergej Prokofieffs *Peter und der Wolf* zählt heute zu den bekanntesten Werken für junges Publikum. Jetzt wagt sich Anno Schreier an eine Fortsetzung des altbekannten Stoffs. Die zweite Staffel sozusagen, startet in einem Großstadtzoo. Dort wurde der Wolf eingesperrt, nachdem er die Ente verspeist hat. Als sich diese aber mit einem Hicks aus dem Bauch des Wolfs herausbefördert und aufgeregt mit ihrem Flügel flattert, beginnt eine rasante Ausbruchsgeschichte im Großstadtdschungel, bei der sich schnell zeigt, dass Freundschaft und Vertrauen der einzige Weg für beide ist, wieder in ihren geliebten Wald zurückzufinden.

EINE KLEINE NACHTMUSIK

Kinderkonzert 2

SO 14.1.24 | 11 Uhr*Schauspielerin Mira Wickert**Konzept Eva Eschweiler**Dirigent Daniel Johannes Mayr***Beethoven Orchester Bonn**

Kennt ihr das, wenn man nicht schlafen kann? Und je mehr man ans Einschlafen denkt, desto wacher wird man? Da hilft auch kein Schäfchen zählen. Vielleicht klappt es ja mit der richtigen Musik? Das könnte man doch bei Mozarts *Kleiner Nachtmusik* meinen. Aber die ist ganz bestimmt keine Schlafmusik, eher was für echte Nachteulen! Gemeinsam begeben wir uns auf einen nächtlich-musikalischen Spaziergang – und da ist allerhand los! Ob am Schluss doch noch die Augen zufallen?

Bundeskunsthalle

5-7

DER FEUERVOGEL

Familienkonzert 1

SO 6.8.23 | 11 Uhr*Moderator Juri Tetzlaff**Dirigent Hermes Helfricht***Beethoven Orchester Bonn**

Er hat rote, gelbe und orangene Federn. Er kann unglaublich schnell fliegen und umwerfend schön singen. Und das Beste ist, er hat magische Kräfte: Der Feuervogel. Mit einer Abenteuergeschichte um Prinz Ivan und den Feuervogel kommt Juri Tetzlaff wieder ins Bonner Opernhaus.

Juri Tetzlaff ist Fernsehmoderator – aber in diesem Familienkonzert wird er beweisen, dass man auch mit den Ohren sehen kann. Klingt ziemlich verrückt, aber mit der farbenprächtigen und schillernden Musik aus Igor Strawinskis *Feuervogel*- Suite geht das wirklich!

Opernhaus

8+

Bleiben Sie auf dem Laufenden
mit unserem
Newsletter für
Familien &
Lehrkräfte

**THEATER BONN**Schulvorstellungen _____ 12 Euro (*6 Euro erm.*)*

Schülerinnen & Schüler im Klassenverband _____ 10 Euro/Karte

Opern- & Schauspielproduktionen im Abendspielplan. Gültig für eine Vorstellung pro Spielzeit. *mit Bonn-Ausweis wird ein zusätzlicher Rabatt von 50 % gewährt.

BEETHOVEN ORCHESTER BONNEinzelkarten _____ 10 Euro (*5 Euro erm.*)

Sitzkissen-, Kinder-, Familien- & Jugendkonzerte

Schulklassen & Musikurse, Mittel- & Oberstufe _____ 5 Euro/Karte

Das begrenzte Angebot zu ausgewählten Konzerten ist nur über die Theater- & Konzertkasse buchbar. Die genauen Termine erfahren Sie an der Theaterkasse oder auf unseren Webseiten.

THEATER BONN/ BEETHOVEN ORCHESTER BONN**SCHULKLASSENABO** _____ 15 Euro/Karte

Im Klassenverband können bis zu drei Vorstellungen und ausgewählte Konzerte besucht werden. Das Abo kann ganzjährig erworben werden und gilt für eine Spielzeit. Es gilt nicht für Gastspiele, Kooperationsveranstaltungen oder Sonderveranstaltungen und ist nicht übertragbar.

DIE KULTURPATENKASSE Das Theater Bonn möchte allen Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihrer sozialen Situation Zugang zu kultureller Bildung und einen Theaterbesuch im Klassenverband oder in einer Jugendgruppe ermöglichen. Sollten Schülerinnen und Schüler in Ihren Klassen finanziell schlechter gestellt sein und deshalb keine Möglichkeit zum Theaterbesuch haben, können Sie für diese über die Kulturpatenkasse einen Zuschuss zum Schulklassenabo oder zu den Theaterkarten beantragen.

KARTENBESTELLUNG UNTER**THEATERKASSE@BONN.DE**

Theater- & Konzertkasse, Windeckstraße 1, Bonn

0228 77 80 08

Kasse im Schauspielhaus, Theaterplatz, Bonn-Bad Godesberg

0228 77 80 22**THEATER-BONN.DE / BONNTICKET.DE / BEETHOVEN-ORCHESTER.DE**

Es werden unterschiedliche VVK- und Servicegebühren auf die Ticketpreise erhoben.

Bei Planungsfragen können Sie daher gerne auf uns zukommen.

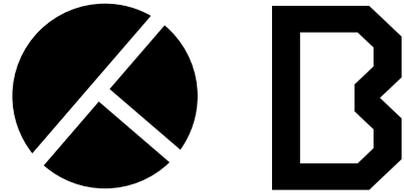
Kontakt portal@bonn.de **0228 77 81 20**

IMPRESSUM Herausgeber: Theater Bonn – Generalintendant Dr. Bernhard Helmich, Beethoven Orchester Bonn – Generalmusikdirektor Dirk Kaftan | Redaktionsleitung: Nadine Magner
Texte: Rose Bartmer, Lorna Bowden, Susanne Röskens | Gestaltung & Illustrationen: Nadine Magner | Rastermotive: Agnes Wittig | Druck: Köllen Druck | Auflage: 6.000 | Redaktionsschluss: 6.6.2023 (Änderungen vorbehalten)

Gedruckt auf Cyclus silk, (FSC zertifiziert, Blauer Engel)



PORTAL



Oper Schauspiel Orchester

3+

12. + 13. NOVEMBER 2023



ELLI, DIE ALTE LOKOMOTIVE

5+

17. SEPTEMBER 2023

ENTE UND WOLF



AB OKTOBER 2023

DAS KLEINE ECHO

22. + 23. OKTOBER 2023

DER OPERNSCHNUPFEN



3. DEZEMBER 2023

JAUCHZET, FROHLOCKET



14. JANUAR 2024

EINE KLEINE NACHTMUSIK



6+

WIEDERAUFNAHME AM 3. SEPTEMBER 2023

GENAUSO, NUR ANDERS



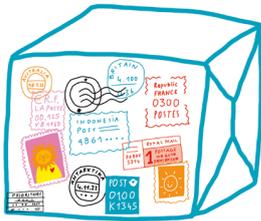
8+

6. AUGUST 2023

DER FEUERVOGEL



10+



WIEDERAUFNAHME AM 10. OKTOBER 2023

LÖWENHERZEN

WIEDERAUFNAHME AM 4. NOVEMBER 2023

FOKUS | '33 |

LI-TAI-PE



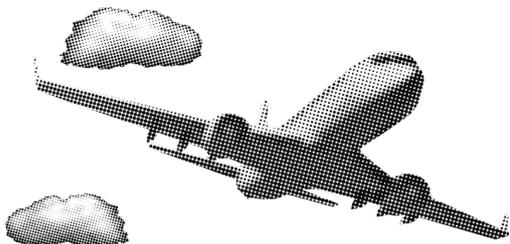
WIEDERAUFNAHME AM 6. DEZEMBER 2023

DER STURM

12+

AB 15. OKTOBER 2023

RIGOLETTO



AB 21. JANUAR 2024

FLIGHT

15+

WIEDERAUFNAHME AM 5. OKTOBER 2023

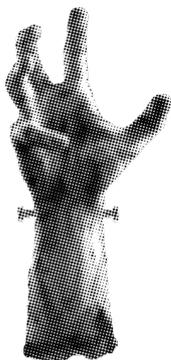
DER AUFHALTSAME AUFSTIEG DES ARTURO UI



16+

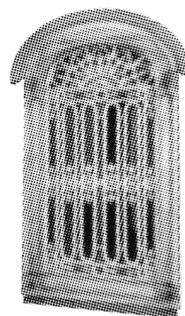
AB 20. AUGUST 2023

FRANKENSTEIN JR.



AB 17. SEPTEMBER 2023

ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL



AB 10. NOVEMBER 2023

WOYZECK



WIR FREUEN UNS AUF SIE

Rose Bartmer



Musiktheater-
pädagogin/
Dramaturgin

Lorna Bowden



Musikvermittlerin
des Beethoven
Orchester Bonn/
Leitung b.jung

Zeynep Hamaekers



Theater-
pädagogin

Ekaterina Klewitz



Musikalische
Leitung und
Dirigentin des
Kinder- und
Jugendchores

Susanne Rösken



Theater-
pädagogin/
Dramaturgin

Philipp Werth



Musiktheater-
pädagoge

Unsere Kooperationspartner & Förderer: ASSITEJ e.V. Internationale Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche, Bundeskunsthalle Bonn, Junge Opern Rhein-Ruhr, Junges Theater Bonn, MusiKi e.V., Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Netzwerk Junge Ohren, Schulamt der Stadt Bonn, Theater Marabu, u.a.

Gefördert durch

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Kulturpartner



PORTAL
B

SPIELZEIT 23/24

AUG 23 - JAN 24